

## Evaluation zum Schulhund

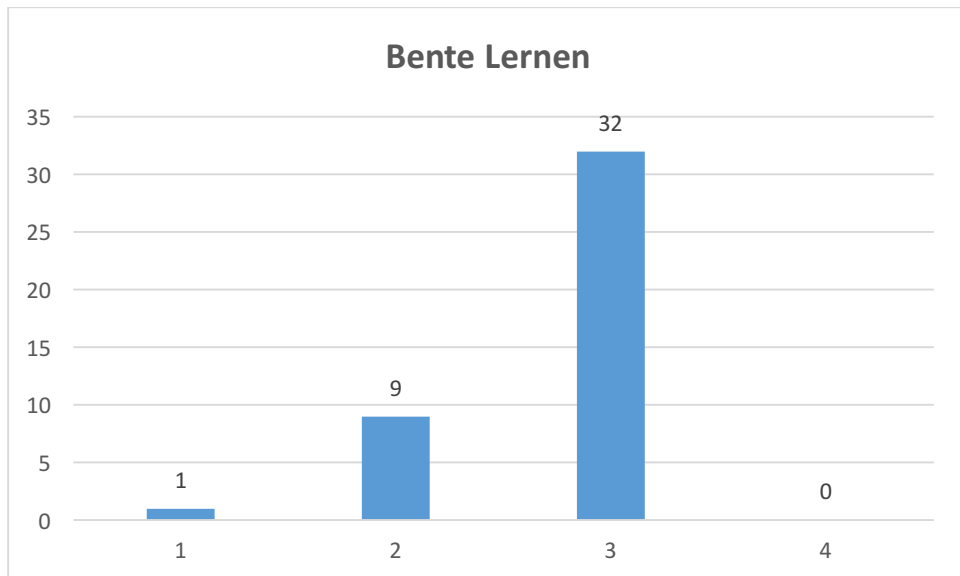
Folgende Fragen wurden gestellt:

	stimme zu	mal so, mal so	stimme nicht zu	weiß nicht
Bente stört mich beim Lernen.				
Bente sollte noch mehr am Unterricht teilnehmen.				
Bente hört für ihr Alter schon ganz gut.				
Ich finde es schön, wenn Bente da ist.				
Frau Udolph hat ein gutes Gespür dafür, wenn Bente zu sehr stört und unternimmt dann etwas.				

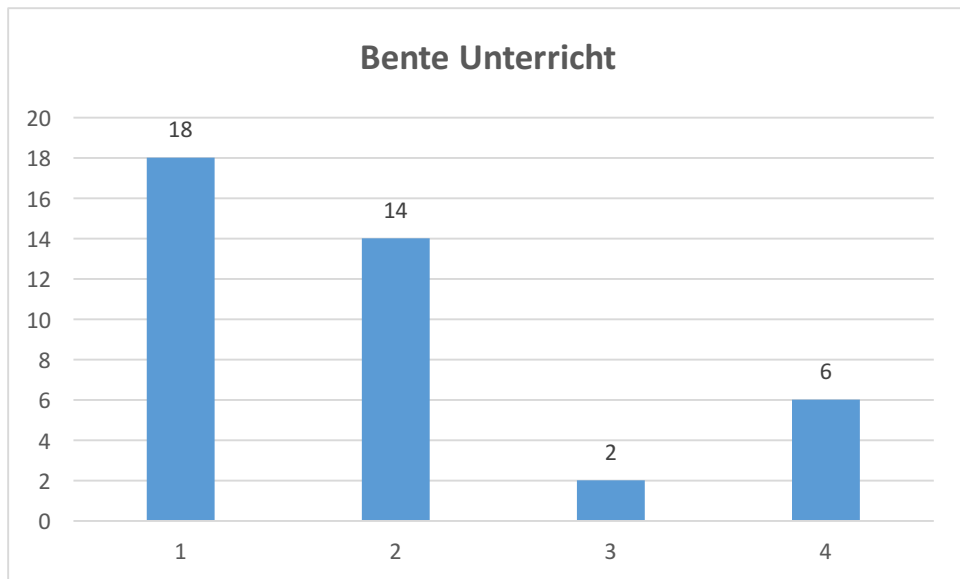
Bitte auf der Rückseite beantworten:

- Das könnte noch besser laufen
- Ich würde mir wünschen
- Das hat mir besonders gefallen

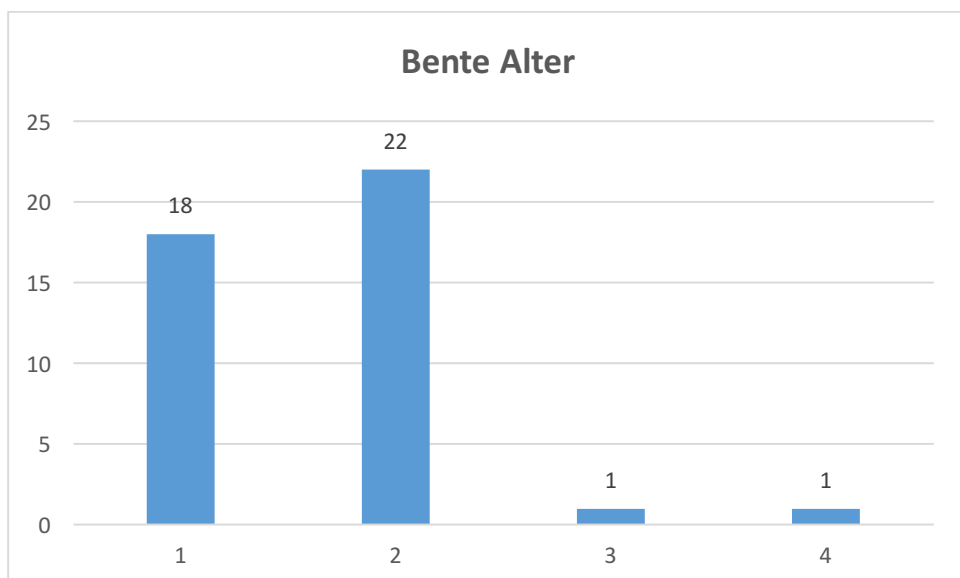
### **Auswertung und Interpretation bzw. Anmerkung**



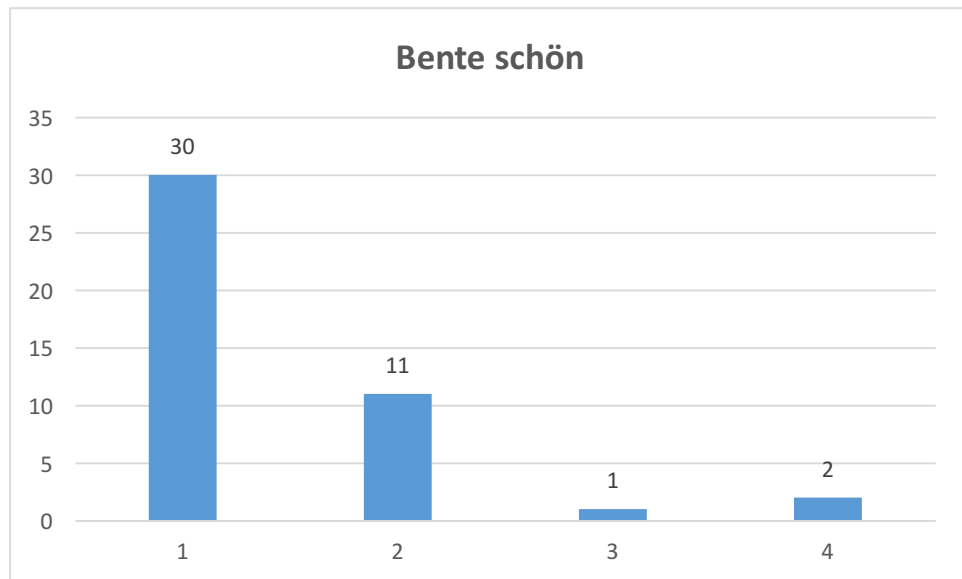
Bente scheint die SuS also zum großen Teil nicht beim Lernen zu stören. Nur eine Person gab an, dass sie beim Lernen stört.



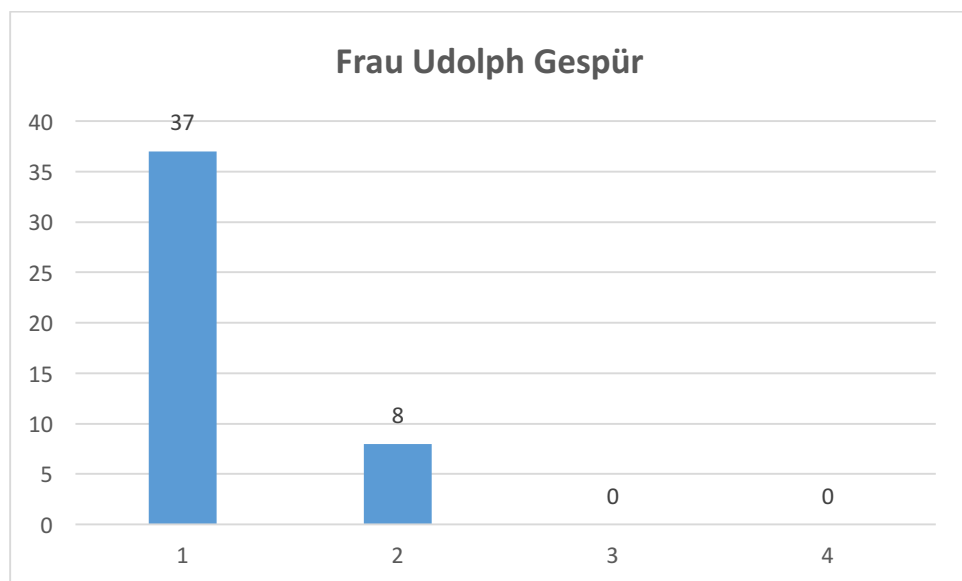
Die Mehrheit findet, Bente sollte noch mehr am Unterricht teilnehmen. Viele denken, es sollte der Situation angepasst, also „mal so mal so“ sein. Wenige haben keine Meinung oder sind dagegen. Im kommenden Schuljahr 18/19 wird Bente wahrscheinlich drei Mal die Woche (Di, Mi, Do) mit in die Schule kommen. Je nachdem, wie mein Stundenplan aussieht.



Die Meisten denken, dass Bente noch besser hören müsste. Dem kann ich nur zustimmen. Ich denke aber, man darf nicht unterschätzen, dass sie noch ein sehr junger Hund ist und es noch ein bisschen dauern wird, bis sie wirklich gut hört. Sie steckt leider noch eine ganze Weile in der Pubertät. Selbst dann, bleibt sie immer ein Tier und keine Maschine. Schön ist, dass nur eine Person der Meinung ist, dass sie gar nicht gut gehorcht.



Die meisten SuS finden es schön, dass Bente da ist. Ein kleiner Teil findet es mal schön und mal nicht schön und nur eine Person findet es nicht schön, dass Bente da ist.



Insgesamt attestieren die SuS mir, dass ich ein gutes Gespür dafür habe, wenn Bente stört und sie dann wegnehme bzw. in ihren Ruheraum bringe.

### Text Auswertung

#### Gefallen

- „Gut, dass Frau Udolph trotzdem beim Unterricht bleibt und uns lobt, wenn wir Bente irgendwas verbieten oder zeigen“
- „Dass Bente schon zur Schule mit kommt“
- „Dass Bente fast immer bei uns ist“
- „Bente muntert uns in AÜ auf“
- „Wenn Bente im Unterricht mit dabei ist“
- „Dass Bente so lieb ist“
- „Dass Sie den Versuch gestartet haben mit dem Schulhund“

- „Dass Frau Udolph gezeigt hat, was Bente schon alles kann“
- „Wenn man fertig ist, die Erlaubnis bekommt mit Bente zu spielen“

#### Wünsche

- „Dass Bente öfter hier ist“
- „Dass Bente immer in der Schule bleibt“
- „Dass Bente nicht geärgert wird“
- „Dass Bente immer dabei ist“

#### Das könnte besser laufen:

1. „Ich persönlich finde es in vielen Situationen störend, wenn Bente im Unterricht durch die Klasse läuft“
2. „Bente nur in ruhige Klassen“
3. „Bente bei Präsentationen festbinden/anleinen“
4. „Bente strenger erziehen. Sie springt hoch und manche haben davor Angst.“
5. „Regeln für Bente überprüfen“

Zu 1: Schade, aber es ist der einzige Kommentar in diese Richtung.

Zu 2: Bente stört die Lautstärke nicht, allerdings reagiert sie selbst sehr unruhig, wenn die Klasse unruhig ist. Da muss ich besser aufpassen und sie eher rausnehmen aus der Situation nehmen.

Zu 3: Ich habe vor jeder Präsentation die Gruppe gefragt. Denke aber auch, dass es von vornherein besser gewesen wäre.

Zu 4: Leider hat dies wenig mit Strenge, sondern mit Bentes Erfahrung zu tun. Man darf nicht vergessen, dass das Hochspringen von Bente nicht böse gemeint ist, sondern normales Hundeverhalten darstellt. Hunde begrüßen sich auf diese Weise. Natürlich soll sie das nicht. Die meisten SuS haben auch schon gelernt, dass sie erst „Sitz“ machen soll, ehe man sie streicheln darf. Leider gibt es immer wieder Menschen und vor allem SuS, die sich freuen und es befürworten, wenn sie springt. Sie macht dann die Erfahrung: bei dem einen darf ich, bei dem anderen nicht, also versucht sie es immer wieder. Ich werde noch mehr versuchen zu erklären, wie wichtig das „Sitz“ machen vor dem Streicheln ist, um das Hochspringen zu unterbinden.

Zu 5: Ich denke, die Regeln sind gut, müssen aber noch mehr häufiger und besser eingehalten werden.

#### Fazit

Insgesamt finde ich - für weniger als 7 Monate und davon 5 in der Schule - macht Bente sich als Schulhund schon gut. Sie hat aber natürlich noch viel zu lernen. Ich hoffe und denke, dass die Schulhundausbildung, die sie und ich nächstes Jahr starten, uns noch ein ganzes Stück weiterbringt. Ansonsten bedanke ich mich bei den Schülerinnen und Schülern der Klasse 9a, 9b und 10a für die Teilnahme an der Umfrage!